

## Tucholsky, Kurt: **Deutschland erwache!** (1912)

- 1 Daß sie ein Grab dir graben,  
2 daß sie mit Fürstengeld  
3 das Land verwildert haben,  
4 daß Stadt um Stadt verfällt . . .  
5 Sie wollen den Bürgerkrieg entfachen –  
6 (das sollten die Kommunisten mal machen!)  
7 daß der Nazi dir einen Totenkranz flicht –:  
8 Deutschland, siehst du das nicht –?
- 9 Daß sie im Dunkel nagen,  
10 daß sie im Hellen schrein;  
11 daß sie an allen Tagen  
12 Faschismus prophezeien . . .  
13 Für die Richter haben sie nichts als Lachen –  
14 (das sollten die Kommunisten mal machen!)  
15 daß der Nazi für die Ausbeuter ficht –:  
16 Deutschland, hörst du das nicht –?
- 17 Daß sie in Waffen starren,  
18 daß sie landauf, landab  
19 ihre Agenten karren  
20 im nimmermüden Trab . . .  
21 Die Übungsgranaten krachen . . .  
22 (das sollten die Kommunisten mal machen!)  
23 daß der Nazi dein Todesurteil spricht –:  
24 Deutschland, fühlst du das nicht –?
- 25 Und es braust aus den Betrieben ein Chor

- 26 von Millionen Arbeiterstimmen hervor:
- 27 Wir wissen alles. Uns sperren sie ein.
- 28 Wir wissen alles. Uns läßt man bespein.
- 29 Wir werden aufgelöst. Und verboten.
- 30 Wir zählen die Opfer; wir zählen die Toten.
- 31 Kein Minister rührt sich, wenn Hitler spricht.
- 32 Für jene die Straße. Gegen uns das Reichsgericht.
- 33 Wir sehen. Wir hören. Wir fühlen den kommenden Krach.
- 34 Und wenn Deutschland schläft –:

(Lyrikkompass: Deutschland erwache!. Abgerufen am 23.06.2025 von <https://www.lyrikkompass.de/poems/54047>)